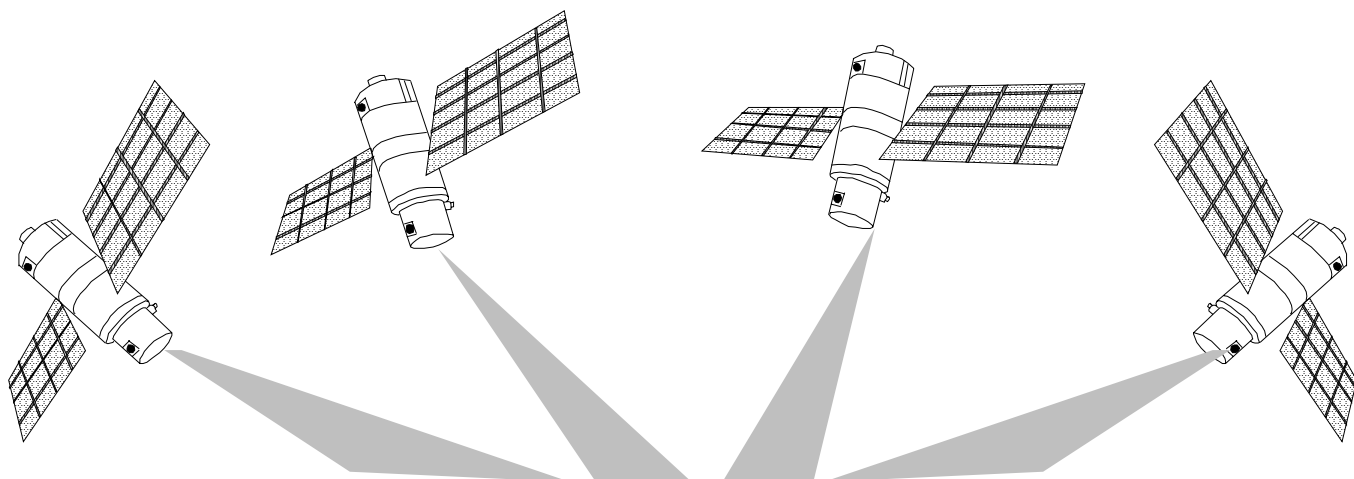




## GEBRAUCHSANWEISUNG

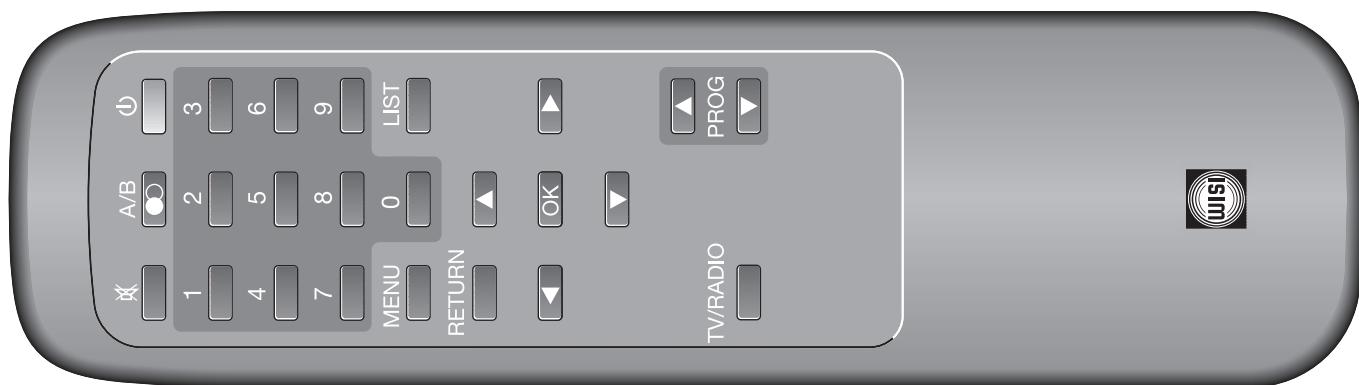
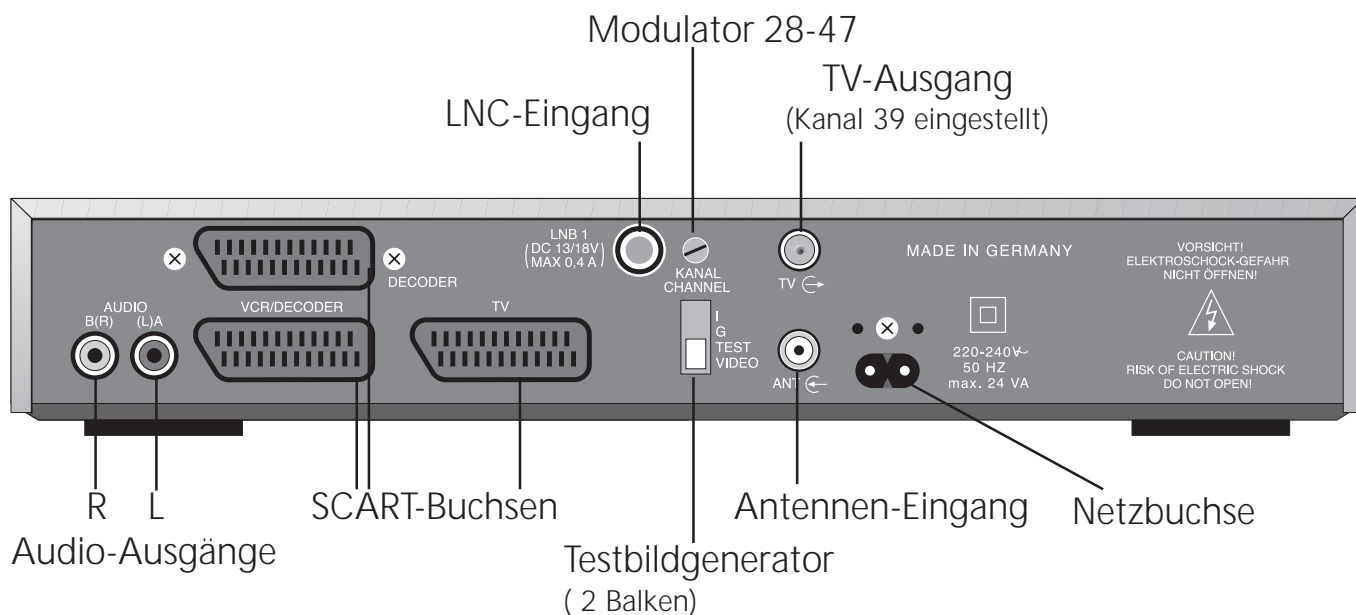
### STEREO SATELLITEN RECEIVER OR 81 mit DiSEqC 1.0



- 300 vorprogrammierte Programmspeicherplätze
- Menü in 5 Sprachen
- On Screen Dialog
- 3 SCART-Anschlüsse
- Kindersperre






# 1. Bedienelemente



**Netzausfall** - Programme bleiben erhalten. Uhrzeit NEU einstellen!





# 1. Bedienelemente

---

	Netztaste - AUS / EIN = Bei AUS muß Uhr NEU eingestellt werden.
- +	Programmplatz auswählen
<b>F 160</b> <b>r 161</b>	TV-Programmplätze Radio-Programmplätze
 TV	Antennenausgang zum Fernseher oder Videorecorder.
 ANT	Anschluß für das Antennenkabel der UHF-VHF-Antenne.
<b>B (R)-AUDIO- (L) A</b>	Ausgänge für die Stereoanlage.
<b>LNB 1</b>	Anschluß des Satelliten-Antennenkabels.
<b>TV</b>	Gibt das Audio-Stereo- und das Videosignal an das Fernsehgerät ab.
<b>VCR/DECODER</b>	Gibt das Audio-Stereo- und Videosignal an den Videorecorder/ Decoder ab.
<b>DECODER</b>	Anschluß für z. B. PREMIERE-Decoder
<b>KANAL CHANNEL</b> (Modulator)	Ausgangskanal 28-47 (werkseitig auf Kanal 39 eingestellt)

## 1.1 Fernbedienung, Remote control, Controle télécommande

---

	Standby und Betrieb. LED leuchtet in Stand by-Betrieb
<b>A/B</b> 	Anzeige auf dem Bildschirm und im Display für ca. 5 sek. Durch mehrmaliges Drücken wird umgeschaltet auf: <b>Mono A, Mono A + B, Stereo</b> Im Mode Mono A+B wird Stereo als Monosignal auf beide Ausgänge verteilt.
<b>0...9</b>	<b>NUMERISCHE TASTEN</b> 001-300 Programmplätze
<b>MENÜ</b>	Taste drücken, bis das Haupt-Menü aufgerufen wird.
 <b>OK</b> 	Im Hauptmenü wird ein Pfeil auf die Zeile gestellt, die ausgewählt wird. Bestätigen Sie Ihre Wahl mit Taste <b>OK</b> .

**◀OK▶** Lautstärke-Taste  
oder  
Auswahl im Menü  
In der ausgewählten Zeile werden die gewünschten Werte eingestellt.  
Änderung der Werte erfolgt mit **◀ ▶**  
Im Haupt-Menü wird mit Taste **OK** ein weiteres Untermenü aufgerufen.

Ist ein Programmplatz mittels Tasten 0...9 angewählt erscheint durch Druck auf Taste **OK** eine 5 Sek-Einblendung auf dem Bildschirm.

Beispiel: 1:ARD

Montag 19.1 14:28 (wenn Uhr eingestellt ist)

**LIST** Anzeige der Programmliste. Im TV-Betrieb stehen die TV-Programme, im Radio-betrieb die Radioprogramme in der Liste. Eine Note vor einer Zeile bedeutet: Kindersicherung EIN.

**RETURN** Zurück zum vorhergehenden Menü bzw. Haupt-Menü.

**▲  
PROG  
▼** Programmplätze nacheinander aufrufen.

**TV/Radio** Umschalten zwischen TV- und Radioprogrammen. Im Radio-Betrieb wird der Programm-Name eingeblendet. Der Schriftzug wird innerhalb von 10 Sek in 3 Stufen abgedunkelt.

Inhaltsverzeichnis	Kapitel	Seite
	<b>1. Bedienelemente - Netzausfall</b>	<b>3-5</b>
	2. Vorwort - Einführung	6
	3. Erklärung der Begriffe	6
	<b>5. Anzeigen auf dem Bildschirm und im Display</b>	<b>8-9</b>
	6. F-Stecker richtig anschließen	8
	7. Anschluß und Inbetriebnahme	10-11
	<b>8. Für den täglichen Gebrauch</b>	<b>12</b>
	9. Weitere Funktionen über Menü-Auswahl	12
	- Wochentag, Datum und Uhrzeit -	12
	- Timer -	13
	- Programmeinstellung ändern -	14
	- Decodersignal -	14
	- Audio-Tonträger -	15
	- Kopieren, Einfügen, Tauschen und Überspringen von Programmen - <b>Kindersicherung</b>	17-18
	- Programmname, Klangregelung und AFC -	19
	<b>10. Händlerteil</b>	<b>20-25</b>
	<i>Einstellungen im Service-Menü</i>	21
	- Landessprache -	21
	- Block Move -	21
	- <b>Reset</b> -	21
	<i>Einstellungen im Außenanlage-Menü</i>	21
	- Satelliten -	21
	- LNC-Spannung -	21
	<i>Einstellungen im Satelliten-Menü</i>	22
	- 22-kHz-Signal -	22
	- DiSEqC-Signal -	22-23
	- L.O. Frequenzen -	22
	- Programmierbeispiel Einkabellösung -	22
	- Programmierbeispiel ASTRA L.O. 10 GHz	23
	DiSEqC-Steuerung Beispiel	24
	11. Technische Daten	25
	12. Störungstabelle	26
	SCART-Belegung	25



Die Informationen sind für Sie als Endkonsument bestimmt.  
Bedienung und Aufstellung können unter Berücksichtigung der Aufstell- und Gefahrenhinweise gefahrlos erfolgen.  
Sollten Sie dennoch Fragen haben, steht Ihnen Ihr Fachhändler bzw. Verkäufer gerne zur Verfügung.

## 2. Vorwort - Einführung

---

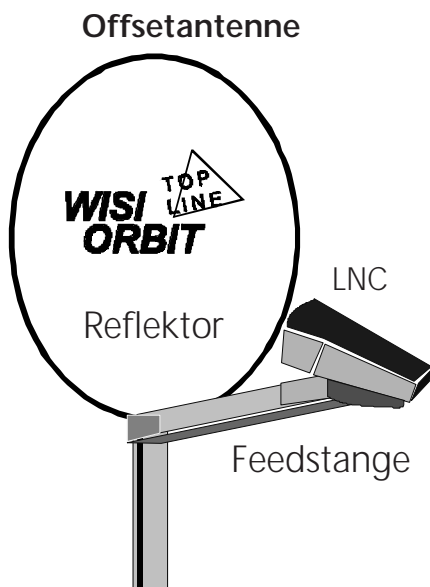
Ihr Satellitenreceiver OR... stellt ein Spitzenprodukt unseres Hauses dar. Obwohl unser Qualitätsstandard für einen zuverlässigen Betrieb steht, sollten Sie sich den Aufstellungsort unter Berücksichtigung der Gefahren- und Aufstellhinweise sorgfältig aussuchen. Feuchtigkeit und Hitze schaden Ihrem Receiver und beeinträchtigen seine Lebensdauer.

WISI hat Ihren Satellitenreceiver zum Empfang von Fernseh- und Rundfunksendungen der nachfolgenden Satelliten ausgestattet: ASTRA, EUTELSAT, TELECOM (Frankreich) usw. Voraussetzungen für einen guten Empfang sind das exakte Ausrichten der Offsetantenne auf den Satelliten und das richtige Speisesystem (LNC). Der Empfang von Programmen, die von verschiedenen Satelliten abgestrahlt werden, erfordert immer ein spezielles Speisesystem (LNC). WISI hält eine ganze Reihe dieser Systeme (LNC's) für Sie bereit. Sie sind nicht nur für Einzelempfangsanlagen, sondern auch für Mehrteilnehmeranlagen erhältlich.

Ihr Fachhändler oder Verkäufer gibt gerne Auskunft.

## 3. Erklärung der Begriffe

---



**Offsetantenne** = bestimmte Form einer Reflektorantenne.

Besteht aus metallischem Reflektor, Feedstange und dem Speisesystem (LNC).

**LNC = Low Noise Converter** rauscharmer Bereichsumsetzer im Brennpunkt der Reflektorantenne. Setzt die vom Satelliten eingestrahltene elektromagnetischen Wellen auf ein vom Satellitenreceiver verarbeitbares Signal um.

**terr. Programme** = terrestrische Programme sind Programme, die über die normale Antenne (nicht "Schüssel") empfangen werden.

**Feedstange** = mechanische Halterung für den LNC. Sorgt für den genauen "Sitz" des LNCs im Brennpunkt der Offsetantenne.

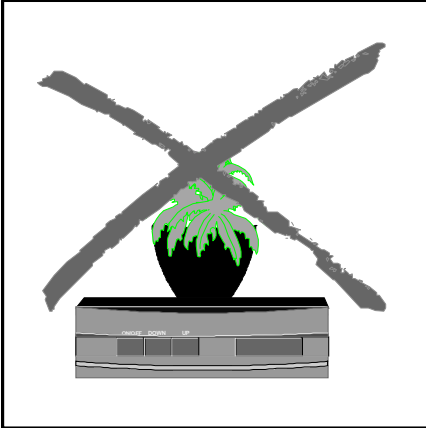
**LO = Local Oscillator** ist ein elektrisches Bauteil, das zusammen mit der Sendefrequenz des Satelliten im LNC für die Umsetzung in ein vom Satellitenreceiver verarbeitbares Signal sorgt. Die physikalische Einheit ist MHz oder GHz.

## 4. Aufstell- und Gefahrenhinweise



### Achtung

Die angegebene 230 VAC-Betriebsspannung muß mit der Netzspannung übereinstimmen.



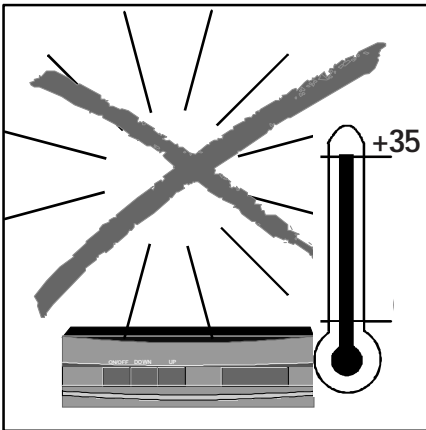
**Anschlußkabel** - Stolperfrei verlegen.

### Aufstellungsort auswählen

Die Lüftungsschlitze des Gerätes müssen frei sein. Nicht direkt über oder in der Nähe von Heizkörpern, Herden o.ä. aufstellen, wo das Gerät Hitzestrahlung oder Öldämpfen ausgesetzt ist.

### Feuchtigkeit

Tropf- oder Spritzwasser schadet dem Empfänger. Bei Kondenswasserbildung warten, bis der Receiver abgetrocknet ist.



### Hitzeeinwirkung

Zu starke Hitzeeinwirkung oder Wärmestau beeinträchtigen die Lebensdauer und sind eine Gefahrenquelle.

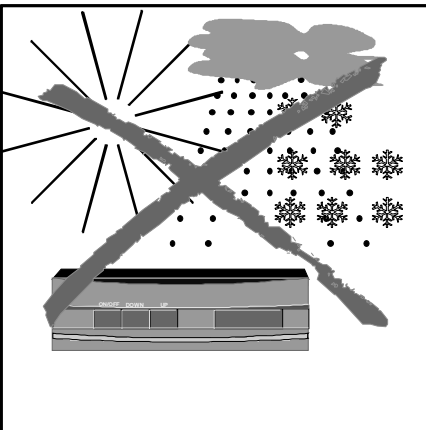
### Vorsicht!

- Satellitenempfänger nicht öffnen!  
Beim Öffnen des Gehäuses können spannungsführende Teile freigelegt werden.



### Erdung

Die Satellitenantenne muß geerdet sein.

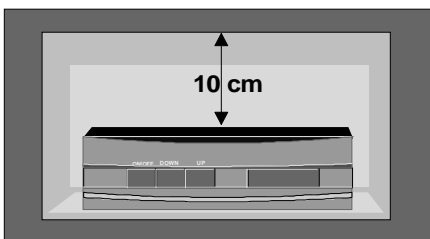


### Gewitter oder längere Betriebspausen (Urlaub)

Netzstecker ziehen und an der Buchse LNB 1 das Antennenkabel abschrauben.

### Sicherungen

Werden nur von autorisiertem Fachpersonal gewechselt.







**Umgebungstemperatur** - Nicht höher als 35°C

**Verbrauchte Batterien** der Fernbedienung gehören nicht in den Hausmüll, sondern bei der entsprechenden Sammelstelle abgeben.

## 5. Anzeigen auf dem Bildschirm und im Display

 Satelliten-Receiver wurde mittels Fernbedientaste  in Stand by-Betrieb geschaltet.

 **On Screen display** erscheint wenn MENÜ-Taste gedrückt wurde. Auf dem Bildschirm steht das Haupt-Menü

 **OK** - Tasten bewegen den Pfeil auf die Zeilen.  
 Auswahl mit Taste **OK** bestätigen.  
Es öffnet sich das ausgewählte Menü.  
Dort werden die Werte mit Taste   geändert.  
Werden in den Menüs keine Einstellung vorgenommen, lösen sich die Zeilen nacheinander auf.

### Haupt-Menü



Timer stellen  
Uhr stellen

Programmeinstellung  
Programmname ändern  
Programmliste ändern  
Programm markieren  
Klangregelung  
Auto. Feinabstimmung ein

(  **OK** MENÜ

Grüner Hintergrund  
(Menü mit Taste MENÜ eingeschaltet)

Ihr Satelliten-Receiver schaltet autom. auf diesen Hintergrund, wenn das Empfangssignal schlecht ist. Somit können Sie Ihre Menü-Einstellungen weiterhin vornehmen.

F oder r

F 100 = Fernsehprogrammplatz 100  
r 200 = Radioprogrammplatz 200

Lautstärke

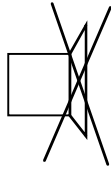
Lautst.  

1: ARD

Neues Programm 1-- wird eingeblendet.  
Sie haben einen Programmplatz mit den Tasten 0...9 ausgewählt.

1: ARD  
Montag 19.1 14:28

OK-Taste gedrückt = 5 Sek. Bildschirm-Einblendung.  
Programmplatz und Name wird eingeblendet. Einblenden von Wochentag, Datum und Uhr nur, wenn vorher die Uhr eingestellt wurde. Bei aktiviertem Timer (Uhr vorher eingestellt) blinkt die Uhr.



blinkt, wenn die Mute-Taste auf der Fernbedienung gedrückt wurde.



Timer programmiert. Blinkt nach einem kurzen Netzausfall wenn ein Timer programmiert ist.



Schalten Sie nach der Timer-Programmierung Ihren SAT-Receiver ausschließlich mit der Fernbedienung in Stand by-Betrieb. Nicht die Netztaste betätigen, da sonst die Uhr NEU eingestellt werden muß und Ihre Einstellung verloren ist.

Beispiel: Timer 8 hat eingeschaltet.



Beispiel: Zeigt übersprungenen Programmplatz 2 an. Er kann nur mit der Fernbedienung durch Taste 2 angewählt werden. Am Receiver ist der Platz nicht mehr anwählbar.



Beispiel: Kindersicherung für Programmplatz 1 eingeschaltet. Programmplatz 1 ist gesperrt. Er kann nur mit der Fernbedienung durch Taste 1 angewählt werden. Am Receiver ist der Platz nicht mehr anwählbar.

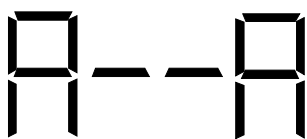


Audiomode "Mono A/B Stereo" wird mit Fernbedienungstaste A/B  eingestellt und für ca. 5 Sek angezeigt.

Stereo



mono A+B



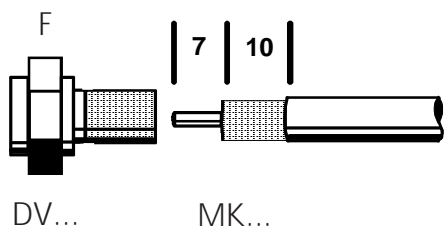
mono A



mono B

## 6. F-Stecker richtig anschließen

---



1. Stecker DV... auf das abisolierte Koaxialkabel MK... aufschrauben und an Buchse LNB 1 anschließen.
2. Achten Sie darauf, daß die Abschirmung (10) mit dem Innenleiter (7) keinen Kurzschluß bilden.

## 7. Anschluß und Inbetriebnahme

---

### SCART-Kabel

Das Einstellen Ihres Fernsehgerätes entfällt.

Mit SCART-Kabel erfolgt die Wiedergabe von Audio in Stereo.

1. Drücken Sie die AV-Taste der Fernsehfernbedienung.
2. Über vollverdrahtetes SCART-Kabel die unten abgebildeten Verbindungen herstellen.  
Receiver und TV-Gerät einschalten.

### Videorecorder (VCR)

Wiedergabe: Signal wird über den SAT-Receiver an das TV-Gerät geleitet.

Aufnahme: VCR auf Modulatorkanal CH 39 abstimmen.

Wählen Sie am SAT-Receiver das Programm, das Sie aufnehmen wollen.

### Decoder

Decoder an die DECODER-Buchse anschließen. Verschlüsseltes Programm am SAT-Receiver wählen (z.B. PREMIERE).

### Antennenkabel

Das Einstellen Ihres Fernsehgerätes ist erforderlich.

Werkseitig auf Kanal 39 abgestimmt.

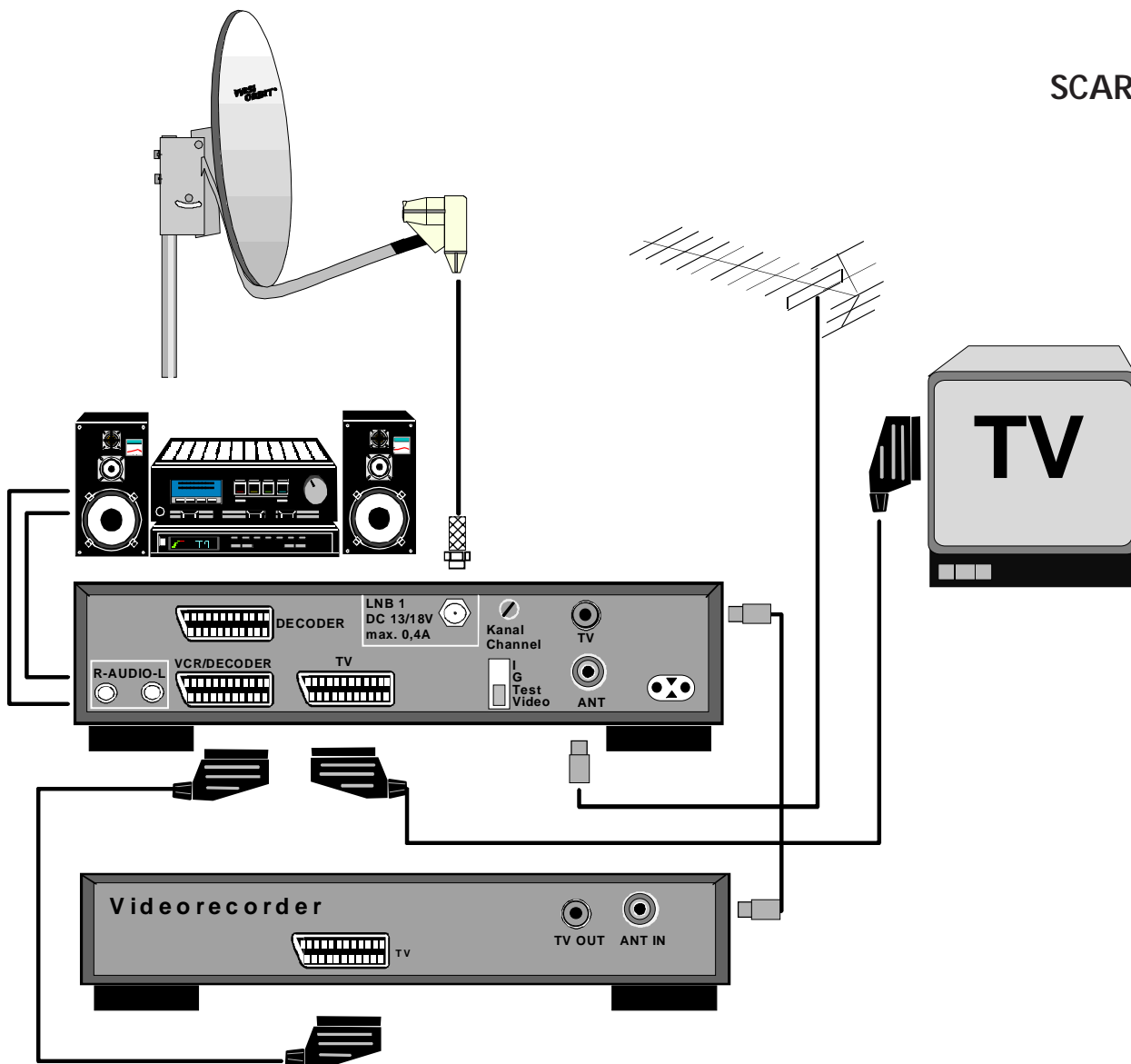
Mit Antennenkabel erfolgt die Wiedergabe von Audio in Mono

1. Über Antennenkabel die nachfolgend abgebildeten Verbindungen herstellen und den SAT-Receiver einschalten.

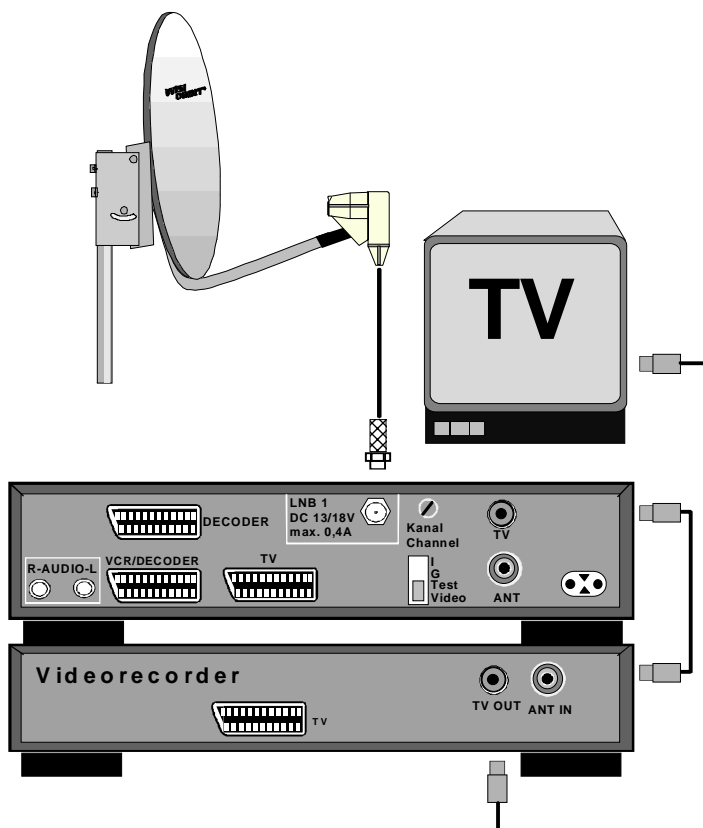
Testbild auf der Rückseite des SAT-Receivers einschalten. (2 Balken)

2. Werkseitig ist Ihr OR.. auf Kanal 39 abgestimmt.
3. Stellen Sie Ihr Fernsehgerät und den Videorecorder auf Kanal 39 ein, bis Sie das Testbild finden.
4. Falls Sie noch über Ihre alte terr. Antenne Programme empfangen zeigen sich eventuell schwarze Streifen auf dem Bildschirm. Ändern Sie den Kanal 39 z.B auf 44 und stimmen den Fernseher und Videorecorder auf diesen neuen Kanal ab.

## SCART-Kabel



## Antennen-Kabel



## 8. Für den täglichen Gebrauch

---

### Ein- Ausschalten

Wenn kein Timer programmiert ist, mit der Netztaste.  
Sonst mit der Fernbedientaste .

### Programmwahl

Auf der Fernbedienung



oder direkt mit den Tasten **0...9**

Am Receiver

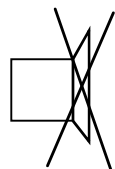


### Lautstärke - Taste



Lautst. 

### Ton Aus/Ein - Taste



### TV/Radio

Ihr Satellitenreceiver ist werkseitig mit 0...160 Fernseh- und 161...300 Radioprogrammen verschiedener Satelliten vorprogrammiert. Mit dieser Fernbedienungstaste schalten Sie auf TV- oder Radiobetrieb um. **F** im Display steht für Fernsehprogramme **r** für Radioprogramme.

### Einblendung Beispiel:

1: ARD

Montag 19.1 14:28


Uhr vorher stellen!

**OK**-Taste drücken. Einblendung ca. 5 Sek.

## 9. Weitere Funktionen über Menü-Auswahl

---

### Wochentag, Datum und Uhrzeit

Diese Einstellung geht verloren, wenn der SAT-Receiver mit der Netztaste ausgeschaltet wird. Schalten Sie Ihren OR 81 mit der Fernbedientaste  AUS.

1. Menü-Taste so lange drücken, bis das **Haupt-Menü** erscheint.
2. Pfeil auf Zeile **Uhr** stellen und mit **OK** bestätigen.
3. Über die Tasten 0...9 nehmen Sie die Einstellungen im Uhr-Menü vor.
4. Starten Sie die Uhr mit **OK**.
5. Mit Taste **Menü** das Haupt-Menü verlassen.
6. Mit Taste **OK** blenden Sie die Uhr für ca 5 Sek. ein.

## Uhr-Menü



## Haupt-Menü



**Hinweis:** Löschen Sie den noch vorprogrammierten Timer, wenn Sie die Netztaste auf EIN schalten und das Uhr-Menü erscheint bzw. Uhr blinkt.

## Timer stellen

8 Timer stehen bereit. Sie können auf 365 Tage verteilt werden.

### - Vorher Uhrzeit einstellen -

1. Menü-Taste so lange drücken, bis das Haupt-Menü erscheint.
2. Pfeil auf Zeile Timer stellen und mit **OK** bestätigen.
3. Einen Timer von 1...8 auswählen und mit **OK** bestätigen.  
- Gewählter Timer wird aufgerufen-
5. Timereinstellungen mit Taste ◀ ▶ vornehmen.  
Start, Stopp mit 0...9 eingeben und mit **OK** speichern  
Menü verlassen: Mit Taste RETURN / MENÜ.

## Timer löschen

1. Pfeil auf den zu löschenden Timer stellen und aufrufen
2. Timer auf **aus**. Speichern mit Taste **MENU**.

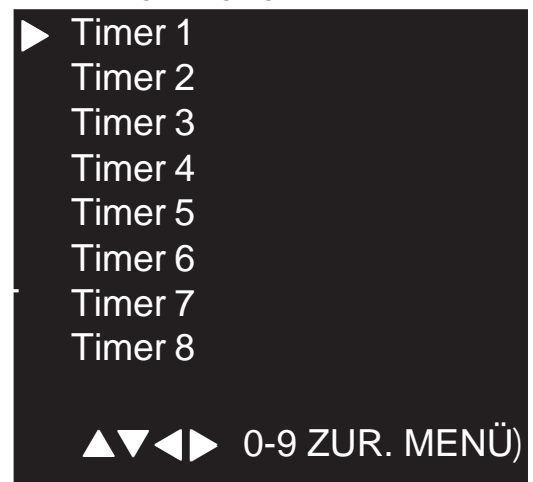
## Timer unterbrechen

Wird während einer Timer-Aufnahme eine Taste am Receiver oder der Fernbedienung gedrückt, erscheint auf dem Bildschirm eine Timer-Einblendung. Taste **RETURN** drücken. Timerbetrieb beendet.

## Timer 1 ausgewählt



## Timer-Menü



# Grundprogrammierung - Programmeinstellungen ändern

## Haupt-Menü

Timer stellen  
Uhr stellen

▶ Programmeinstellung  
Programmname ändern  
Programmliste ändern  
Programm markieren  
Klangregelung  
Auto. Feinabstimmung ein

(▲▼ OK MENÜ)

## - Programmeinstellung -

Ihr SAT-Receiver ist mit 300 Programmen vorprogrammiert. Trotzdem ist es manchmal erforderlich neue Programme aufzunehmen. Nehmen Sie das kleine Heftchen **Programmliste** zur Hand.

## Haupt-Menü mit Taste MENÜ öffnen.

1. Pfeil mit ▲ auf die Zeile **Programmeinstellung** stellen  
OK und mit OK bestätigen.



In der Zeile ändern mit Taste: ◀ ▶

## - Programmnummer eingeben -

Pfeil auf Zeile **5 : RTL TV** und mit Tasten 0...9 eine Programm-Nummer eingeben

## - Satellit -

In der Zeile **Sat.** wird der Satellit eingestellt, von dem das Programm empfangen wird. Die Auswahl von Satelliten steht in Ihrem Heftchen **Programmliste**. Standardeinstellung ist Astra

## - Empfangsfrequenz-

In der Zeile **Frequenz** mit den Tasten 0...9 die Transponderfrequenz einstellen. Siehe Heftchen **Programmliste**.

## - Decodersignal -

Zur Anpassung an verschiedene Decodertypen, können Sie zwischen 6 Decodersignalen umschalten.

\*A: "flat", Ton vom Receiver

A: "flat", Ton vom Decoder

\*C: Video ungeklemmt, Ton vom Receiver

C: Video ungeklemmt, Ton vom Decoder

\*D: Video, Ton vom Receiver

D: Video, Ton vom Decoder

## Speichern

Stern zeigt an, daß der Ton nicht mit decodiert wird.

### - Kontrast -

Der Kontrast des Bildes (Videoamplitude) wird eingestellt.

### - Audiotyp - (siehe Tonträger-Tabelle nächste Seite)

Hier sind 32 Tonträgerpaare angegeben.

1...16 sind fest vorprogrammiert während 17...32 variabel und speicherbar sind. Wird der falsche Tonträger gewählt, ist oft nur ein Rauschen, falscher oder verzerrter Ton hörbar.

1. Tonträger mit Taste ◀ ▶ wählen.

### Audio-Menü

▶ Audiotyp	1
Audio A	7,02 MHz
Audio B	7,20 MHz
Bandbreite	130 kHz
Deemphasis	adaptiv
Modus	stereo

Speichern

### Im Audio-Menü ändern

Alle im Audio-Menü stehenden Parameter können individuell eingegeben werden.

1. Zeile Audiotyp mit **OK** bestätigen.
2. Audio-Typ wählen.
3. Einstellungen vornehmen

**Audio A:** 5,5 - 8,7 MHz

**Audio B:** 5,5 - 8,7 MHz

**Bandbreite:** 130 kHz, 280 kHz, 380 kHz oder 600 kHz.

**Deemphasis:** 50 µs, J 17, adaptiv, ein, aus

Wird auf der Fernbedienung zusätzlich die Taste **A/B** ● gedrückt kann der Audio-Modus eingestellt werden. Im Audio-Menü steht die Zeile - Modus...mono A

### Audio

#### - Modus -

stereo	beide Tonkanäle werden auf die Ausgänge geschaltet.
mono A+B	beide Tonkanäle werden zusammen auf jeden Ausgang gelegt.
mono A	Tonkanal A wird auf beide Ausgänge rechts und links gelegt.
mono B	Tonkanal B wird auf beide Ausgänge rechts und links gelegt.

**- TV/Radio -**

Sie können wählen, ob das Programm in der TV- oder Radio-Liste angezeigt werden soll.

**- Polarisation -**

Wählen Sie hier die Polarisation **v**ertikal oder **h**orizontal aus.

**- Speichern -**

Speichern ist nur sichtbar, wenn eine Einstellung verändert wurde.

**Audio-Tonträger**

Tonträger	Audiofrequenz		Bandbreite	Deemphase	Modus
	A	B			
1	7,02	7,20	130	adaptiv	stereo
2	7,38	7,56	130	adaptiv	stereo
3	7,74	7,92	130	adaptiv	stereo
4	8,10	8,28	130	adaptiv	stereo
5	8,46	8,64	130	adaptiv	stereo
6	6,50	6,60	280	50 µs	stereo
7	6,50	5,80	380	50 µs	stereo
8	6,60	6,65	380	50 µs	stereo
9	6,60	6,60	600	50 µs	stereo
10	6,60	6,60	600	J 17	stereo
11	5,80	6,60	280	J 17	stereo
12	6,60	5,80	380	J 17	stereo
13	6,40	7,75	280	J 17	stereo
14	6,85	8,20	280	J 17	stereo
15	7,25	8,20	280	J 17	stereo
16	7,75	8,65	280	J 17	stereo
17	6,20	6,80	280	50 µs	stereo
18	6,80	7,20	380	J 17	stereo
19	7,74	7,92	130	50 µs	stereo
20	8,13	8,35	130	50 µs	stereo
21	8,24	8,48	130	50 µs	stereo
22	8,14	8,37	130	adaptiv	stereo
23	8,25	8,49	130	adaptiv	stereo
24	7,55	7,83	130	50 µs	stereo
25	7,85	8,20	130	adaptiv	stereo
26	7,38	8,02	130	adaptiv	stereo
27	6,60	6,65	380	adaptiv	stereo
28	8,20	8,38	130	50 µs	stereo
29	7,25	6,80	130	adaptiv	stereo
30	7,75	8,65	130	adaptiv	stereo
31	6,60	5,80	380	aus	stereo
32	7,02	7,20	130	aus	stereo

fest vorprogrammiert

## Haupt-Menü

Timer stellen  
Uhr stellen

Programmeinstellung  
Programmname ändern  
▶ Programmliste ändern  
Programm markieren  
Klangregelung  
Auto. Feinabstimmung ein

(▲▼ OK MENÜ)

Tabelle C  
3:PRO 7  
▶ Kopieren auf...  
1:ARD  
(▲▼◀▶ OK LI. ZUR.MENÜ)

## - Kopieren -

Ihr SAT-Receiver verfügt über 2 Programmtabellen. Eine F-Tabelle, die verändert werden kann und eine fest eingestellte C-Tabelle. Wurden Programme aus der Vorprogrammierung verändert oder gelöscht, können diese wieder aus der C-Tabelle in die F-Tabelle kopiert werden.

## Haupt-Menü mit Taste MENÜ öffnen.

1. Pfeil mit ▲ auf die Zeile **Programmliste ändern** stellen  
OK und mit OK bestätigen.  
▼
2. Pfeil auf Zeile **Tabelle stellen** und mit Taste ◀ ▶ C wählen. - Kopieren auf... - erscheint.
3. In der nächsten Zeile mit den Tasten 0...9 ein Programm auswählen, das kopiert wird z.B. **3: PRO 7**.
4. Letzte Zeile anfahren. Treffen Sie die Auswahl auf welches Programm kopiert werden soll.z.B **1:ARD**.
5. Stellen Sie den Pfeil auf Zeile **Kopieren auf...** und bestätigen Sie mit **OK**. Wo vorher ARD war, ist nun PRO 7.

Menü verlassen: Mit Taste RETURN/MENÜ.

## - Einfügen, Tauschen -

## Haupt-Menü mit Taste MENÜ öffnen

1. Pfeil mit ▲ auf die Zeile **Programmliste ändern** stellen  
OK und mit OK bestätigen.  
▼

**Einfügen:** Das in der Zeile stehende Programm (3:PRO 7) wird vor das in der unteren Zeile stehende Programm (1:ARD) eingefügt.Die anderen Programme werden verschoben.

**Tauschen:** Das in der Zeile stehende Programm (3:PRO 7) wird mit dem in der unteren Zeile stehenden Programm (1:ARD) getauscht. Die anderen Programme bleiben erhalten.

Tabelle F  
3:PRO 7  
▶ Einfügen vor...  
Tauschen mit...  
1:ARD  
(▲▼◀▶ LI. ZUR. MENÜ)

2. In der Zeile **3: PRO 7** mit den Tasten 0...9 ein Programm auswählen, das eingefügt bzw. getauscht wird z.B. **3: PRO 7**.
3. Letzte Zeile anfahren. Treffen Sie die Auswahl welches Programm eingefügt bzw. mit welchem Programm getauscht wird. z.B **1:ARD**.
4. Stellen Sie den Zeiger auf Zeile **Einfügen vor...**oder **Tauschen mit...** und bestätigen Sie mit OK.

Menü verlassen: Mit Tasten RETURN / MENÜ.

Überprüfen Sie ob Ihre Aktion erfolgreich war, indem Sie die Taste **List** drücken und sich das Inhaltsverzeichnis der Vorprogrammierung anschauen.

Programm markieren



### - Überspringen - / - Kindersicherung -

Es gibt zwei Möglichkeiten, ein Programm vor unerlaubtem Zugriff zu schützen: Überspringen oder Kindersicherung.

**Kindersicherung:** Das gesicherte Programm ist nur noch mit der Fernbedienungstasten 0...9 einstellbar. In der Programm-liste sind sie durch einen Schlüssel gekennzeichnet.

### Haupt-Menü mit Taste Menü öffnen.

1. Pfeil mit ▲ auf die Zeile **Programm markieren** stellen **OK** und mit OK bestätigen.
   
▼
2. In der Zeile **19: H.O.T.** mit den Tasten 0...9 ein Programm auswählen, das übersprungen bzw. gesichert wird z.B. **19: H.O.T.**
3. Zeile **Progr. überspringen** bzw. **Kindersicherung** anfahren und **ja** einstellen.

Menü verlassen: Mit Tasten RETURN / MENÜ.

### - Überspringen bzw Kindersicherung zurücknehmen -

1. In der Zeile 19:H.O.T. mit den Tasten 0...9 übersprungenes bzw. gesichertes Programm eingeben.
2. Zeile **Progr. überspringen** bzw. **Kindersicherung** anfahren und **nein** bzw. **aus** einstellen.

Menü verlassen: Mit Tasten RETURN / MENÜ.

# Programmname, Klangregelung und AFC einstellen

## Haupt - Menü

Timer stellen  
Uhr stellen

▶ Programmeinstellung  
▶ Programmname ändern  
▶ Programmliste ändern  
▶ Programm markieren  
▶ Klangregelung  
▶ Auto. Feinabstimmung ein

(▲▼ OK MENÜ)

## Programmname ändern

▼ -----  
arte  
▶ Programmname ändern  
  
(◀▶ OK ZUR. MENÜ)

## Klangregelung

Höhen 0 dB  
▶ Bässe 0 dB  
Raumkrankeffekt aus  
Speichern  
  
(▲▼◀▶ ZUR. MENÜ)

## - Programmname -

### Haupt-Menü mit Taste Menü öffnen

1. Pfeil mit ▲ auf die Zeile **Programmname ändern** stellen  
OK und mit OK bestätigen.  
▼
  2. Mit der Taste ◀ ▶ den ersten Buchstaben einstellen.
  3. Bestätigen Sie mit Taste **OK**.
  4. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis der Name vollständig eingegeben ist.
  5. Speichern mit Taste **OK**.
- Menü verlassen: Mit Tasten RETURN / MENÜ.

## - Klangregelung -

### Haupt-Menü mit Taste Menü öffnen

1. Pfeil mit ▲ auf die Zeile **Klangregelung** stellen  
OK und mit OK bestätigen.  
▼
2. Mit der Taste ◀ ▶ in der jeweiligen Zeile die Höhen oder Bässe von -11...+11 dB einstellen und den Raumkrankeffekt ein- oder ausschalten.
3. Auf Zeile **Speichern** stellen und mit **OK** bestätigen.

## -AFC (Auto.Feinabstimmung) -

1. Mit der Taste ◀ ▶ AFC auf EIN/AUS
- Menü verlassen: Mit Taste MENÜ.

### - Service-Menü -

Der SAT-Receiver besitzt ein Service-Menü, das länderspezifische und anlagenbedingte Einstellungen beinhaltet wie:

- Sprache - Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Türkisch
- LNC-Spannung - EIN/AUS
- 22 kHz / DiSEqC-Signal
- Reset -
- Block Move -
- Satelliten mit verschiedenen L.O.-Frequenzen -

### Einstellungen im Service-Menü

Zum Aufruf des Service-Menüs gibt es 2 Möglichkeiten.

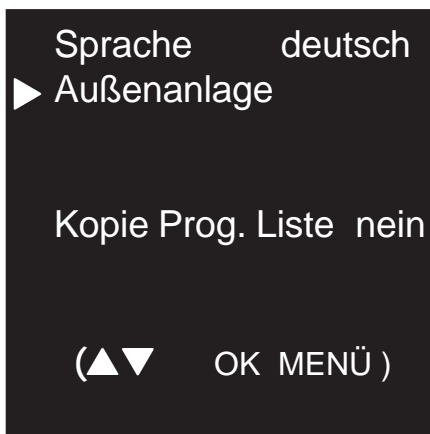
1. Über Fernbedienung die Taste **MENÜ** so lange drücken ca. 10 Sek, bis das Service-Menü erscheint.
2. Auf der Geräte-Front die Taste **▲** gedrückt halten und mit der Netztaste **⏻** einschalten.

1. Pfeil mit **▲** auf die Zeile **Außenanlage** stellen  
**OK** und mit OK bestätigen.



2. In der Zeile den Wert ändern mit Tasten: ◀ ▶
  3. Bestätigen Sie die Änderung mit Taste **OK**.
- Menü verlassen: Mit Tasten RETURN / MENÜ.

### Service Menü



### Außenanlage-Menü



### Satelliten-Menü



Nehmen Sie die Programm-  
liste zur Hand.

### - Sprache einstellen -

In dieser Zeile besteht die Auswahl von 5 Sprachen.  
Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Türkisch

1. Bestätigen Sie Ihre Wahl mit der Taste OK.

### - Kopie Prog.liste (Block Move) -

Zusätzlich besteht die Möglichkeit die Programme entsprechend der eingestellten Nationalität auf die vorderen Programmplätze zu schieben.

1. Pfeil auf Zeile **Kopie Prog.liste** stellen.
2. Mit Taste ► auswählen D, GB, F, I, TR oder Basic.
3. Mit Taste **OK** bestätigen.

Hierbei bedient sich der Sat Receiver bei der Einstellung GB aus der ASTRA und bei F aus der ASTRA und EUTELSAT-Liste.  
Menü verlassen: Mit Tasten RETURN / MENÜ.

## Einsehen der neuen Programmierung

1. Taste **List** drücken.

## Reset

Nach einem Reset werden die Programme, wie sie in der Programmliste (kleines Heftchen) aufgeführt sind, eingestellt.

1. Pfeil auf Zeile **Kopie Prog.liste** stellen.
  2. Mit Taste ► **Basic** auswählen.
  3. Mit Taste **OK** bestätigen.
- Menü verlassen: Mit Tasten RETURN / MENÜ.

---

## Einstellungen im Außenanlage-Menü

### - Satelliten -

In dieser Zeile Satelliten wird das **Satelliten-Menü** angewählt.

1. Pfeil auf Zeile **Satellit** stellen und mit **OK** bestätigen.  
-Satelliten-Menü eingeschaltet-

### - LNB-Speisung -

1. Pfeil auf Zeile **LNB-Speisung** und mit Tasten ◀ ▶ ein / aus wählen.
  2. Diese Einstellung wird mit Verlassen des Menüs automatisch gespeichert.
- Menü verlassen: Mit Tasten RETURN / MENÜ.

## Einstellungen im Satelliten-Menü

▶ SAT.	-19 ASTRA LB
in Programmliste	ja
Modulation 22 kHz	aus
LOF V	9750 MHz
LOF H	9750 MHz
Position	A
Option	A
Matrix switch	1
(▲▼◀▶ ZUR. MENÜ	

### - SAT - / - in Programmliste

In der Zeile **Sat** rufen Sie Satelliten auf, die Sie in die Programmliste aufnehmen oder löschen wollen. Die gängigsten Satelliten sind bereits in der Grundvorprogrammierung enthalten.

Bei Satelliten, die noch nicht in der Programmliste stehen, schaltet das Menü die Zeile **in Programmliste** **nein** ein. Die restlichen Zeilen werden erst eingeblendet, wenn Sie dies mit **Ja** bestätigen.

### - Modulation 22 kHz -

Für schielende Empfangsanlagen, die über einen Positionsschalter empfangen, wird das 22-kHz-Steuersignal benötigt. Es ist nicht mehr notwendig die Programmierung für jedes einzelne Programm vorzunehmen sondern man weist dem schielenden Satelliten z.B. Hotbird, 13° Eutelsat das Steuersignal zu.

Stellen Sie in der Zeile **SAT.** -13 Eutelsat LB L.O. 9,750 GHz Nehmen Sie ihn in die Programmliste auf.

**Modulation 22 kHz** auf EIN.

### - LOF V LOF H -

In diesen Zeilen kann die L.O.-Frequenz zwischen 8500-12500 MHz, jeweils für V- und H-Ebene getrennt, eingestellt werden. Die Veränderung gilt für alle Programme des in der 1. Zeile eingestellten Satelliten. Somit muß nicht jedes Programm einzeln eingestellt werden. Programme, die aufgrund eines falsch eingestellten L.O. nicht empfangen werden können, erscheinen nicht in der Programmliste.

### - Programmierbeispiel für Einkabellösung -

```
SAT      -19 ASTRA LB L.O
LOF V    10230 MHz
LOF H    9650 MHz
```

### - Programmierbeispiel für ASTRA mit L.O. 10 GHz -

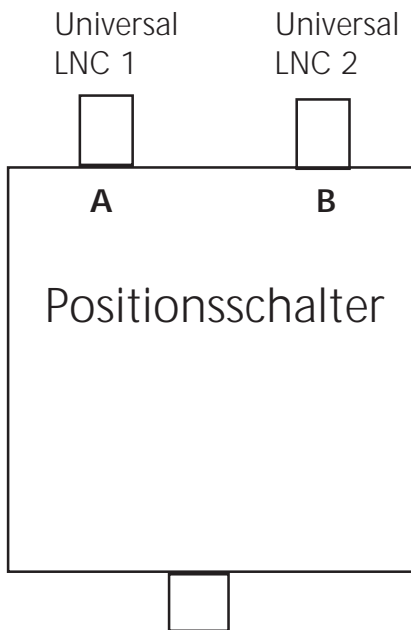
```
SAT      -19 ASTRA LB
LOF V    10000 MHz
LOF H    10000 MHz
```

Umsortieren, Einfügen, Tauschen, Kopieren etc. der Programme nehmen Sie in der Programmliste vor. Hierzu

### - Programmliste ändern -

1. Haupt-Menü mit Taste **MENÜ** aufrufen.
2. Den Zeiger auf Zeile **Programmliste ändern** stellen und mit Taste **OK** bestätigen.
3. Änderungen vornehmen.

Menü verlassen: Mit Tasten RETURN / MENÜ.



### - Position -

Mit Hilfe eines Positionsumschalters kann zum 22-KHz- Signal, das nicht zum Schalten des Schalters sondern zum Ansteuern eines Universal LNCs verwendet wird, ein Signal A/B gesetzt werden, das diese Funktion übernimmt. Erforderlich sind Schalter, die A/B-Kennung verstehen.

1. Den Pfeil auf Zeile **Position** stellen und zwischen A/B auswählen.

### - Matrix - ( DiSEqC-Steuerung eingeschaltet)

Zwei weitere Menüpunkte **Option** und **Matrix switch** werden eingeblendet.

<b>Matrix</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>
Position	A	B	A	B
Option	A	A	B	B

1. Den Pfeil auf Zeile **Matrix switch** stellen und 1...4 wählen.

Je nach eingestellter Zahl wird die Kombination AA, BA, AB oder BB in den Zeilen Position / Option angezeigt

Die Zeile Speichern ist im Menü nur dann sichtbar, wenn eine Veränderung im Menü vorgenommen wurde.

## Speichern

1. Den Pfeil auf Zeile **Speichern** stellen und mit Taste **OK** bestätigen.

## DiSEqC-Steuerung

### - Matrix -

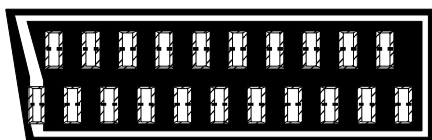
Ist die DiSEqC-Steuerung eingeschaltet, so erscheint zu dem Menüpunkt **Position** zwei weitere Menüpunkte **Option** und **Matrix switch**. In Zeilen Position/Option werden entsprechend der Matrix-Einstellung 1...4 die Kombinationen AA, AB, BA und AB angezeigt.

### Einstellung der Zeilen für ASTRA und Eutelsat für Multi-schalter-Ansteuerung

		Satellit	Matrix	Option	Position	22kHz
<b>Satelliten-Menü 1. Zeile</b>						
SAT.	-19 Astra LB	ASTRA LB	1	A	A	AUS
SAT.	-19 Astra HB	ASTRA HB	1	A	A	EIN
<b>Satelliten-Menü 1. Zeile</b>						
SAT.	-13 Eutelsat LB	Eutelsat LB	2	A	B	AUS
SAT.	-13 Eutelsat HB	Eutelsat HB	2	A	B	EIN

# 11. Technische Daten

20 18 16 14 12 10 8 6 4 2



21 19 17 15 13 11 9 7 5 3 1

## TV

- Pin 1 **Audio:** Ausgang rechts
- Pin 2 n.c.
- Pin 3 **Audio:** Ausgang links
- Pin 4 **Audio:** Masse
- Pin 5 RGB blau: Masse
- Pin 6 n.c.
- Pin 7 RGB blau: Ausgang
- Pin 8 Schaltspannung Ausgang
- Pin 9 RGB grün: Masse
- Pin 10 n.c.
- Pin 11 RGB grün: Ausgang
- Pin 12 n.c.
- Pin 13 RGB rot: Masse
- Pin 14 Austastsignal: Masse
- Pin 15 RGB rot: Ausgang
- Pin 16 Austastsignal: Ausgang
- Pin 17 Video-Ausgang: Masse
- Pin 18 n.c.
- Pin 19 **Video:** Ausgang
- Pin 20 n.c.
- Pin 21 Gerätemasse

## VCR

- Pin 1 **Audio:** Ausgang rechts
- Pin 2 **Audio:** Eingang rechts
- Pin 3 **Audio:** Ausgang links
- Pin 4 **Audio:** Masse
- Pin 5 n.c.
- Pin 6 **Audio:** Eingang links
- Pin 7 n.c.
- Pin 8 Schaltspannung
- Pin 9 - 16 n.c.
- Pin 17 Video-Ausgang: Masse
- Pin 18 Video Eingang: Masse
- Pin 19 **Video:** Ausgang
- Pin 20 **Video:** Eingang
- Pin 21 Gerätemasse

## DECODER

- Pin 1 **Audio:** Ausgang rechts
- Pin 2 **Audio:** Eingang rechts
- Pin 3 **Audio:** Ausgang links
- Pin 4 **Audio:** Masse
- Pin 5 RGB blau: Masse
- Pin 6 **Audio:** Eingang links
- Pin 7 RGB blau: Eingang
- Pin 8 Schaltspannung
- Pin 9 RGB grün: Masse
- Pin 10 n.c.
- Pin 11 RGB grün: Eingang
- Pin 12 n.c.
- Pin 13 RGB rot: Masse
- Pin 14 Austastsignal: Masse
- Pin 15 RGB rot: Eingang
- Pin 16 Austastsignal: Eingang
- Pin 17 Video-Ausgang: Masse
- Pin 18 Video Eingang: Masse
- Pin 19 **Video:** Ausgang
- Pin 20 **Video:** Eingang
- Pin 21 Gerätemasse

## HF-Teil

Eingangsfrequenz	920-2150 MHz
Eingangspegel	47-77 dB $\mu$ V
ZF-Bandbreite	27 MHz
AFC-Bereich	$\pm$ 7 MHz

## Video-Teil

Ausgang	75 $\Omega$ / SCART
Frequenzbereich	100 Hz-5.0 MHz (-3 dB)
Ausgangsspannung	1 V <sub>ss</sub>
Deemphase	CCIR Rec. 405-1, 625 Zeilen

## Audio-Teil

Ausgänge	SCART + RCA-Buchse
Frequenzgang	100 Hz - 14 kHz
Tonunterträger	5.50 - 8.70 MHz
Ausgangspegel	0,5 Veff (bei 1 kHz)
Deemphase	50 $\mu$ s / J 17/ comp.
Klirrfaktor	< 0,5% (bei 1 kHz)

## HF-Modulator

Ein-/Ausgang	75 $\Omega$
UHF-Ausgang	Kanal 28-47
Ausgangspegel	ca. 72 $\pm$ 5 dB $\mu$ V

## Stromversorgung

Betriebsspannung	180-255 VAC 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	im Betrieb 22W
	Standby / Netztaste aus 8 / 0,5 W
Betriebsspannung für LNC	12,7 VDC $\pm$ 1,2 V 400 mA
	18,5 VDC $\pm$ 1,3 V 400 mA
Steuersignal	22 kHz, 0,6 V <sub>ss</sub> $\pm$ 0,2 V
	DiSEqC 1,0

## Sonstiges

Umgebungstemperatur	+15 $^{\circ}$ C ... +35 $^{\circ}$ C
Lagertemperatur	-25 $^{\circ}$ C ... +75 $^{\circ}$ C
Max. Luftfeuchte, nicht betauend	80 %
Maße B x H x T	370 x 65 x 270 mm
Gewicht	1,5 kg

## 12. Störungstabelle

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
weder Bild noch Ton LED leuchtet nicht.	Netzspannung fehlt.	Netzstecker überprüfen
weder Bild noch Ton Receiver ist ON.	Fernseh und Receiver sind nicht auf Kanal 39 abgestimmt  SCART-Kabel defekt.  LNC-Betriebsspannung fehlt.  Offsetantenne empfängt kein Signal. LNC defekt oder falsch.  Ant.-Kabel der Offsetantenne nicht an LNC-Eingang angeschlossen.	Modulator: CH 39 wählen  SCART-Kabel tauschen.  Service MENÜ LNC: EIN  Antenne korrekt ausrichten. LNC tauschen.  Kabel anschließen
Programme fehlen.	Gewitter/Stromausfall	RESET - siehe Seite 20
Bild ist in Ordnung - kein Ton -	Fernseher stumm.  Audiofrequenz falsch eingestellt.	Mute-Taste der Fernbedienung gedrückt.  Im AUDIO MENÜ in der Zeile Audiomodus 01 anwählen.
Bild ist schlecht ("Fischchen")	Antenne nicht korrekt auf den Satelliten ausgerichtet.  Schlechte oder falsche Kabel mit hoher Dämpfung.  Eingangsspegel 47-77 dB $\mu$ V an LNC-Eingang zu hoch.	Antenne korrekt ausrichten.  Neues Ant.-Kabel und Stecker verwenden.  Dämpfungsglied DL16 einsetzen.
"Wellenlinien" im Bild bei Satellitenempfang. Störungsfreier Empfang der Programme ARD, ZDF usw., die von der UHF-Antenne kommen.	Modulatorkanal CH 39 wird gestört. Verursachende Störer sind: Videorecorder oder Ant.-Signale, die den gleichen Kanal 39 verwenden oder senden.	Modulator: CH 39 ändern, bis die Störung beseitigt ist.